

## **Niederschrift**

über die Vorstandssitzung des „Fördervereins Schloss Hagen von 2002 e. V.“ vom Mittwoch,  
dem 02. April 2008, 19.30 Uhr

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Der Vorstand ist in voller Zahl anwesend, als Gast wurde Herr Schwarzkopf eingeladen. Der Vorsitzende möchte verschiedene Punkte der Tagesordnung für die JHV am 16. April 2008 noch einmal vorbesprechen.

### **1. Themen der Jahreshauptversammlung**

#### a) Wahlen

Herr Fahrenkrog würde sich zur Wiederwahl als Vorsitzender des Fördervereins stellen. Ebenfalls würden sich Herr Niebuhr als Schatzmeister und Frau Stoltenberg und Herr Kuhn als Beisitzer zur Wahl stellen. Es bleibt abzuwarten, ob Vorschläge aus der Versammlung kommen. Als Kassenprüfer scheidet Herr Dr. Klopsch aus, dafür ist neu zu wählen.

#### b) Maßnahmenkatalog 2008

1. Herr Dr. Segschneider hat die Zuständigkeit für das Archäologische Landesamt für den Kreis Plön übernommen. Am heutigen Tag fand ein Ortstermin wegen der Herrichtung des Kellerraumes im Ostflügel des Herrenhauses statt. Es soll ein Gutachten erstellt werden. Auftraggeber muss der Eigentümer, also die Gemeinde Probsteierhagen, sein. Das Landesamt würde das technische Gerät stellen und die wissenschaftliche Betreuung übernehmen, die Gemeinde bzw. der Förderverein hätten Hilfspersonal zu stellen und rund 5.000 € an Kosten zu tragen. Die Arbeiten würden voraussichtlich 2-3 Wochen dauern, die Nachbereitung 1 Woche. Es würde dann auch ein Maßnahmenkatalog erstellt werden und eine weitere archäologische Begleitung erfolgen.

Die Notwendigkeit der Maßnahme wird vom Vorstand einstimmig anerkannt. Der Förderverein sollte 2-3 Personen als Hilfen stellen können und den Kostenanteil in Höhe von 5.000 € übernehmen. Herr Fahrenkrog wird Herrn Dr. Köster ansprechen. Das Angebot ist an die Gemeinde zu richten, die Gemeinde wird auch Vertragspartner sein.

2. Die nachträglich eingezogenen Wände im Keller unter dem Saal sollen in Eigenhilfe durch Mitglieder des Fördervereins entfernt werden.

3. Im Rahmen der Parkpflege soll der Graben hinter dem Herrenhaus wieder geöffnet werden.

4. Der Ausgang zum Seniorenraum (Ostflügel) muss erneuert werden. Der beratende Architekt erarbeitet einen Vorschlag, der dann dem Landesamt für Denkmalpflege zur Genehmigung vorzulegen ist. Es soll ein Behindertenaufzug integriert werden.

#### c) Fragen zum Internetauftritt

Die GLC schlägt vor, die Homepage schloss-hagen.de für die gesamte Vermarktung des Herrenhauses zu verwenden. Die Auffassungen hierzu sind sehr unterschiedlich, auch, ob Links eingerichtet werden sollten. Herr Schwarzkopf sieht dies nicht als sinnvoll an. Auch Vorstandsmitglieder vertreten die Auffassung, dass die Eigenständigkeit des Fördervereins erhalten bleiben sollte. Am 29.04.08, voraussichtlich 19.00 Uhr, wird das Konzept der GLC vorgestellt werden. Danach ist eine Entscheidung durch den Förderverein zu treffen. Im Juli/August 2009 müssen Homepage und Flyer für die Werbung 2009 fertig sein.

Die Frage der Internetdarstellung sollte auf die Tagesordnung der Mitgliederversammlung gesetzt werden. Der Vorstand sollte sich von der Versammlung bevollmächtigen lassen, dann eine Entscheidung treffen zu können.

d) Kassenstand

Der aktuelle Kassenbestand beläuft sich über 48.773,83 € (einschl. einer zweckgebundenen Zuwendung von 30.000 €). Der Jahresbeitrag 2008 ist darin noch nicht enthalten und würde den Betrag entsprechend erhöhen (ca. 4.500 €).

**2. Ergebnis der zweiten Regionalkonferenz der „Aktiv-Region Ostseeküste“**

Frau Stoltenberg hatte an der Sitzung der Regionalkonferenz in der vorigen Woche teilgenommen und berichtet. Die erarbeitete Integrierte Entwicklungsstrategie für die „Aktiv-Region Ostseeküste“ ist auf der Regionalkonferenz beschlossen worden. Es bestehen verschiedene Arbeitskreise, der Förderverein arbeitet im Arbeitskreis „Umwelt und Kultur“ mit, der bisher einmal getagt hat. Es wurden insgesamt ca. 80 Projekte für die Region eingereicht. Es sollte jährlich möglichst ein großes kreis- oder landesübergreifendes Projekt und dann kleinere Maßnahmen umgesetzt werden. Wichtig ist dabei, dass Küste und Binnenland vernetzt werden. Es stehen jährlich jeweils 250.000 € von der EU und vom Land zur Verfügung, den mindestens gleichen Anteil hat noch einmal der Maßnahmenträger zu erbringen. Das große Projekt mit der überregionalen Bedeutung ist bisher noch nicht benannt worden. Über die durchzuführenden Maßnahmen entscheidet der Vorstand.

**3. Verschiedenes**

Der Vorsitzende wird auf der Jahreshauptversammlung einen groben Überblick über den Stand der Sanierungsarbeiten am Schloss Hagen geben.

Ende der Vorstandssitzung: 20.45 Uhr

Konrad Gromke  
-Schriftführer-

Karl-Heinz Fahrenkrog  
-1. Vorsitzender-

Verteiler:

Frau Stoltenberg  
Frau Lüneburg  
Herr Fahrenkrog

Herr Harder  
Herr Niebuhr  
Herr Kuhn

Herr Schwarzkopf